

KAESER Kompressoren

Druckluft für Strahlmühlen



Schraubenkompressoren

Ausgangssituation

Wer Strahlmühlen für die Herstellung von feinsten Pulvern im Einsatz hat, kann durch geschickte Wärmenutzung aus der Druckluft Energiekosten sparen. KAESER hat für diesen Zweck seine ölfrei verdichtenden Schraubenkompressoren der Baureihen CSG, DSG und FSG den Optionsbaukasten erweitert.



Lösungsansatz

- KAESER hat seinen Optionsbaukasten für zweistufig ölfrei verdichtende Schraubenkompressoren weiter entwickelt, so dass die speziellen Bedürfnisse von Strahlmühlen berücksichtigt werden können.
- Durch eine flexible und geregelte Anpassung der Zwischenkühlung ist eine Regelung der Druckluftaustrittstemperatur möglich.
- Je nach Mahlgut kann dies zu einer deutlichen Reduktion des spezifischen Energiebedarfs je Tonne Fertigprodukt führen.



Kundennutzen

- Neben den Möglichkeiten der Drucklufttemperaturregelung bietet KAESER zudem speziell entwickelte Kompressoren für den Stickstoffkreislaufbetrieb an.
- Diese Kompressoren werden individuell an den Stickstoffkreislauf angepasst.
- Die ölfrei verdichtenden Schraubenkompressoren der Baureihen CSG, DSG, und FSG liefern nicht nur Druckluft sondern auch Prozesswärme.
- Dadurch sind sie ideal für den Einsatz in Kombination mit Strahlmühlen.



Herausforderung

Strahlmühlen werden neben Dampf zumeist mit Druckluft oder mit Stickstoff im Kreislauf betrieben. Bei der Umsetzung der Energie in den Mahldüsen kann nicht der Druck, sondern auch in hohem Maße die in der Druckluft gespeicherte Wärme für den Mahlprozess genutzt werden. Diese Abwärme entsteht bei der Erzeugung von Druckluft und steht kostenfrei zur Verfügung.

Produkte

- Kompressoren mit der Option Druckluftaustrittstemperaturregelung gibt es für die KAESER Modelle CSG, DSG und FGS
- Leistungsbereich von 37 bis 355 kW
- Kompressorendruck kann bei diesen Modellen im Bereich von 4 bis 11 bar Überdruck zur Verfügung gestellt werden
- Je nach Anwenderbedarf stehen luft- oder wassergekühlte Anlagen zur Auswahl

